



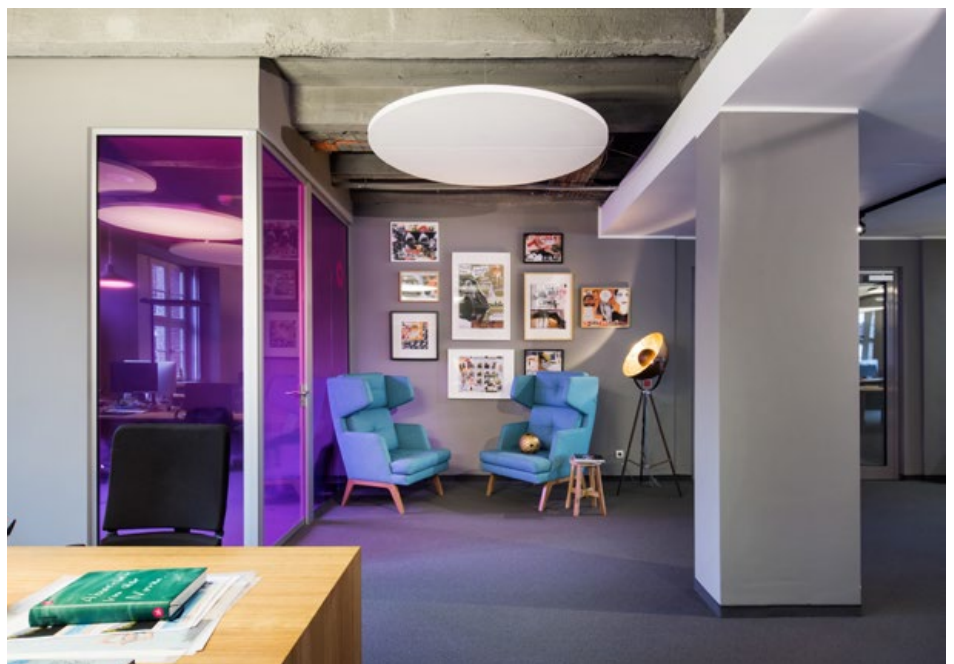
KREATIVES AMBIENTE

Fotos: Andrea Dingeldein

Neue Räumlichkeiten für namhafte Werbeagentur

Düsseldorf ist nicht nur Modemetropole, sondern auch die Stadt der Werbung. Zahlreiche Agenturen haben sich in der Landeshauptstadt angesiedelt – unter ihnen auch DDB. 1962 eröffnete die erfolgreiche Werbeagentur hier ihr erstes Office außerhalb der USA und legte damit den Grundstein für DDB Worldwide.

Um sich innen wie außen gleichermaßen glaubhaft und authentisch zu präsentieren, stand 2014 die Überlegung an, sich räumlich zu verändern und dabei fiel die Wahl auf das zum Teil denkmalgeschützte Gebäude „Neuer Stahlhof“. Es folgte ein intensiver Prozess von der Bedarfsermittlung bis hin zur Fertigstellung des neuen Offices. Dabei wurde in enger Abstimmung mit dem Projektteam sowohl das Raumnutzungskonzept als auch das Look & Feel erarbeitet. „Wesentlicher Wunsch war es, einen Agenturstyle zu kreieren, der Visionen und Philosophie des Unternehmens reflektiert“, erinnert sich Jennifer Mertens, Head of Corporate Workplace Design. Schließlich – so der Gedanke – ist es einfacher, in einem Ambiente, das zu Kreativität anregt, entsprechende Ergebnisse zu liefern. Vorstel-



lung der Agentur-Chefs war es, dass zukünftig in Open Offices gearbeitet werden sollte. Ein nicht unüblicher Wunsch. Was diesen Wunsch allerdings zu einer echten Herausforderung werden ließ, war die kurze Planungs- und Realisie-

rungsphase, die das merTens Team zu Hochform auflaufen ließ. Schließlich mussten in kürzester Zeit erforderliche Funktionalitäten ermittelt und im Raumkonzept abgebildet werden. „In nur vier Monaten begleiteten wir den Kunden von



der ersten Idee bis hin zum Einzug“, erzählt Mertens und fügt hinzu, dass der Anspruch an ein konsistentes Corporate Interior besonders hoch war.

Das Ergebnis präsentiert eine offene, Kommunikation fördernde Arbeitswelt in einem behaglichen Ambiente. Dabei wurde bewusst ein Farb- und Materialkonzept implementiert, das den ohnehin schon gemütlichen Charakter der Flächen unterstreicht. Durch den Einsatz warmer Grautöne am Boden und den Wänden wurde



eine neutrale Bühne für Farben und natürliche Elemente geschaffen, Arbeitsbenches mit Holzoberflächen stehen in spannendem Kontrast zu Glaswänden und farbigen Folierungen. Flexible, mit Vorhängen ausgestattete Rückzugszonen ermöglichen konzentriertes Arbeiten. Ein repräsentativer Empfang, ein Café für Kommunikation und Austausch, Besprechungsbereiche mit zukunftsweisender Technik sowie diverse Kreativboxen runden das moderne Konzept ab.

www.mertens.ag